

um die komplizierten und großen Aufgaben für den Sieg des Sozialismus erfolgreich zu lösen.

Wenn gegenwärtig im Bezirk 93,1 Prozent der industriellen Bruttoproduktion im volkseigenen Sektor unter sozialistischen Produktionsverhältnissen erzeugt werden, so haben wir auf der anderen Seite noch einen großen Widerspruch zu überwinden, der sich daraus ergibt, daß erst 15 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche genossenschaftlich bearbeitet werden. Hier gibt es solche Unterschiede zwischen den Kreisen von 37 zu 4 Prozent.

Vor allem in den Industriekreisen ist die Lage kompliziert, da nicht wenige werktätige Einzelbauern gleichzeitig Industrierbeiter sind und nebenbei eine 2 bis 5 Hektar große Landwirtschaft bearbeiten. Im Kreis Spremberg zum Beispiel werden 40 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche von solchen Einzelbauern bewirtschaftet. Sie befinden sich in einem widerspruchsvollen Verhältnis. Auf der einen Seite arbeiten sie unter sozialistischen Produktionsverhältnissen und abends nach rückständiger Weise des kleinen Warenproduzenten auf ihrem Acker. Sie sind auch jener Teil der Arbeiterklasse, der den größten Schwankungen unterliegt, jährlich in der Regel dreimal planmäßig krank macht und eine ungenügende Arbeitsmoral an den Tag legt.

Diese Lage wurde in der Vergangenheit nicht genügend beachtet, vor allem in der politisch-ideologischen Arbeit der Betriebsparteiorganisationen für die sozialistische Bewußtseinsbildung der Werktätigen auf dem Lande. Wir haben jetzt begonnen, mit Hilfe der Betriebsparteiorganisationen, der Gewerkschaftsorgane, der Werkleitungskollektive in den Brigaden die Auseinandersetzung zu führen, um die Arbeiter mit landwirtschaftlichen Betrieben von der Notwendigkeit zu überzeugen, daß ihre Familienangehörigen in die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften eintreten, und wir haben dabei auch schon Erfolge erzielt.

Man muß bei uns auch solche Auffassungen überwinden, die zum Ausdruck bringen, daß die Struktur der Landwirtschaft daran Schuld sei, daß es schleppend vor sich gehe. Es wird sich bei uns im Bezirk die Umwälzung auf dem Lande überall dort schleppend vollziehen, wo nicht in aller Breite die sozialistische Perspektive im Mittelpunkt der politischen Auseinandersetzung steht. Hierbei spielen die Ausschüsse der Nationalen Front in den Dörfern unter Füh-